

Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 4. 10. 1897

Wien, 4. 10. 97.

Lieber Richard, Sie teleph. mich immer an, wenn ich nicht zu Haus bin. Vormittag bin ich nämlich auf dem Land. Schauen Sie doch einmal Nachmittag bevor Sie nach Heiligst. fahren, zu mir herauf. Ich möchte auch gern einmal mit Ihnen hinaus. Hugo schreibt mir, er kommt nächste Woche nach Wien und möchte Ihnen und mir viel vorlesen.

Herzlich Ihr

Arthur.

Ich arbeite sozusagen.

(w. o.)

© CUL, Schnitzler, B 8.1, S. 66.

maschinelle Abschrift

Schreibmaschine

Ordnung: von unbekannter Hand nummeriert: »105«

✉ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: *Europaverlag* 1992, S. 113.

9 w. o.] »wie oben«: Verweis auf frühere Stelle der Briefabschrift. Der Brief wurde in die Wollzeile 15 geschickt.